

Inhalte

- Basisinformationen über legale und illegale Suchtmittel und Verhaltenssüchte (mit dem Schwerpunkt Alkohol und Medikamente am Arbeitsplatz), psychische Erkrankungen
- Pathogenese der Sucht
Phasen der Sucht, (Substanz-)Konsum am Arbeitsplatz, Suchtentwicklung, Folgeerkrankungen
- Handlungsinstrumente
rechtliche Aspekte, Arbeitssicherheit, Erkennungsmerkmale, strukturiertes Vorgehen
- Eigene Handlungskompetenz erweitern
Rollendefinition, Entscheidungssicherheit, Motivierende und lösungsorientierte Gesprächsführung
- Implementierung
innerbetriebliche Implementierung und Vernetzung (BGM, Personalführung), Kooperation mit der örtlichen Suchtberatung



Foto: @iStockphoto.com/Lise gagne



Baden-Württembergischer Landesverband für
Prävention und Rehabilitation gGmbH

Fachstelle Sucht Tuttlingen
Freiburgstr. 44
78532 Tuttlingen
Tel: 07461-96648-0
Fax: 07461-96648-99
fs-tuttlingen@bw-lv.de
www.bw-lv.de

Ausbildung zum betrieblichen Suchtbeauftragten

ein Angebot für Unternehmen, Verwaltungen
und Betriebe

Erfolgreiche Unternehmen von morgen - gesunde Zukunft heute gestalten

Betriebliche Suchtprävention zahlt sich aus:

- Ca. 5% aller ArbeitnehmerInnen sind alkoholabhängig, weitere 10 % missbrauchen Alkohol, Medikamente oder Drogen.
- Der Ressourcenverlust durch Arbeitsunfähigkeit wegen alkoholbezogener Krankheiten beträgt insgesamt 18,9 Millionen Arbeitstage.
- Die Krankheitskosten für psychische Erkrankungen werden von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin auf knapp 16 Milliarden Euro pro Jahr geschätzt (2011).
- Eine Schweizer Studie ergab im Bereich Gesundheitsprävention einen positiven Return on Investment in Höhe von 24.

Durch ausgebildete nebenamtliche Suchtbeauftragte unterstützen Sie ihre Personalverantwortlichen bei der Bewältigung eines sensiblen Themengebietes.

Kosten

- 420 € pro Person (inkl. Getränke und kleinem Imbiss)
- Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 Personen begrenzt

Termine

- **Basisschulung**

Die Basisschulung findet an folgenden zwei Tagen von 09:00 – 16:30 Uhr statt:

Donnerstag, den 29.09.2016

Freitag, den 30.09.2016

- **Follow Up**

Das Follow Up findet am Donnerstag, den 15.12.2016 von 9 – 16:30 Uhr statt.

Anmeldung

Für eine verbindliche Anmeldung per E-Mail benötigen wir bis zum 19.09.2016 eine Anzahlung in Höhe von 100 €.

Kontodaten

Verwendungszweck:
Ausbildung Suchtbeauftragter
Volksbank Donau-Neckar eG
BIC: GENODES1TUT
IBAN: DE91 6439 0130 0250 2950 08

Wir über uns

Die Fachstelle Sucht Tuttlingen ist seit 40 Jahren kompetenter Partner für Unternehmen bei der Entwicklung betrieblicher Gesundheitsförderung.

Die Fachstelle Sucht Tuttlingen ist Mitglied im Netzwerk Fortbildung und anerkannter Bildungsträger.

Ihre Ansprechpartnerin



Viola Schubert
Diplompädagogin, Sozialtherapeutin
Betriebliche Sozialberatung
Tel.: 07461 966 48 0
viola.schubert@bw-lv.de